

Jahresrechnung 2015

Über-/außerplanmäßige Bewilligungsfälle im Haushaltsjahr 2015

ERGEBNISHAUSHALT

Prod.Kto. 11231.426101, Personalrat; Kosten der Personalratsarbeit

Bewilligung am 09.05.2016 durch den Bürgermeister:

500,00 EUR

Der verfügbare Ansatz in Höhe von 1.200,00 € für die lfd. Personalratsarbeit auf dem o. a. Konto, das haushaltsrechtlich keinem Deckungskreis angehört, war durch vermehrte Anlässe für Jubiläen, Präsente, Tagungen usw. im Haushaltsjahr 2015 um 476,27 € überschritten worden. Der bewilligte Mehrbedarf von 500,00 € ist durch ausreichenden Minderaufwand bei den Fortbildungskosten innerhalb des Personalratsbudgets gedeckt.

Prod.Kto. 17110.427100, Stadtmarketing; Anteilige Kosten der Weihnachtsbeleuchtung

Bewilligung am 10.12.2015 durch den Bürgermeister:

3.100,00 EUR

Im Zusammenhang mit dem Adventszauber 2015, der hauptsächlich aus dem Budget 30090 - Märkte und Veranstaltungen – getragen wurde, musste der städt. Bauhof bei der Installation der Lichterbögen im Auftrag der Stabsstelle 17, Wirtschaftsförderung, die Unterstützung, Reparaturen sowie Ersatzteile durch eine Fachfirma in Anspruch nehmen. Diese Mehrkosten überstiegen den begrenzten Deckungskreis des FD 17 um rd. 3.100,00 €, so dass in dieser Höhe auf Mehrerträge bei der Gewerbesteuer (Kto. 90017.301300) zurückzugreifen war.

Investiver FINANZHAUSHALT

Prod.Kto. 30010.783122, Gewerbe; Erweiterung des Gewerbeverfahrens MIGEWA um das Modul „Reisegewerbe“

Bewilligung am 10.11.2015 durch den Bürgermeister:

1.000,00 EUR

Im Interesse einer optimierten Bearbeitung von Reisegewerbeangelegenheiten durch Integration in das Gewerbeverfahren MIGEWA wurde im November 2015 aufgrund absehbarer Budget-Einsparungen die Gelegenheit genutzt, ein günstiges Angebot der Softwarefirma über 999,60 € anzunehmen. Die Deckung erfolgte durch Übertragung von 1.000 € innerhalb des investiven FB-Budgets.

Prod.Kto. 70700.783110, Baubetriebshof; Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen (hier: Anbau-Laubsaugegerät für vorh. John-Deere-Traktor)

Bewilligung am 06.11.2015 durch den Bürgermeister:

9.100,00 EUR

Durch Einsparungen bei der Beschaffung eines Pritschenwagens konnte rechtzeitig ein zur effektiveren Herbstlaubeseitigung dringend benötigtes Anbau-Gerät für das vorhandene Trägerfahrzeug beschafft werden. Der Bedarf von 9.100,00 € für diese aus der Planung 2016 vorgezogene Investitionsposition stand innerhalb desselben Finanzkontos durch o. a. Minderauszahlungen zur Verfügung.